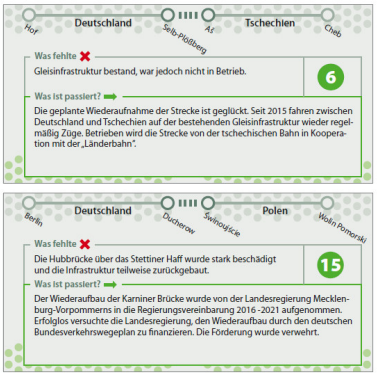
Europa

»Missing Links« - EU-Kommission stellt erneut Mittel für grenzüberschreitende Schienenverbindungen zur Verfügung

aus SIGNAL 01/2019 (Mai 2019), Seite 29 (Artikel-Nr: 10004209)

Michael Cramer

Mitglied des Europäischen Parlaments - Fraktion Die Grünen/EFA und Mitglied des Ausschusses für Verkehr und Tourismus



Deutsch-tschechischer Lückenschluss Selb--As geglückt (oben) und deutschpolnischer Lückenschluss Ducherow--Swinoujscie bisher gescheitert (unten). Quelle: Michael Cramer: »Die Lücke muss weg 2.0. - Neue Entwicklungen«, Neuauflage Oktober 2018, www.michael-cramer.eu/fileadmin/documents/Publikationen/MissingLink_DE_Einleger_2018.pdf

Die jährliche Ausschreibungsrunde »Connecting Europe Facility« wurde am 5. Dezember 2018 gestartet. Dabei wird wieder explizit ein Budget für kleine grenzüberschreitende Lückenschlussverbindungen zur Verfügung gestellt. Diesmal geht es um insgesamt 65 Millionen Euro. Bis zum 24. April 2019 können Anträge eingereicht werden. Ich begrüße es ausdrücklich, dass es zu dieser Neuauflage kommt. Bereits bei der letzten Runde kam es aufgrund der großen Nachfrage zu einer Aufstockung der Mittel.

Die Aufstockung und die Neuauflage zeigen: Wir sind erst am Anfang bei der konkreten Umsetzung. Deshalb darf die aktuelle Ausschreibungsrunde nicht die letzte sein! Noch immer warten viele Lückenschlussverbindungen auf ihre Realisierung. Mein neuer Flyer »Die Lücke muss weg 2.0. - Neue Entwicklungen« zeigt die Missstände, aber ebenso erste Erfolge (siehe auch meinen Beitrag in SIGNAL 3/2017).

Dieser Artikel mit allen Bildern online:
http://signalarchiv.de/Meldungen/10004209.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten